



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kommentar
zu den
Lehrveranstaltungen
am
Ägyptologischen
Institut
– Georg Steindorff –

Wintersemester 2013/14

Erreichbarkeit

Ägyptologisches Institut /Ägyptisches Museum
— Georg Steindorff —
Goethestraße 2, 04109 Leipzig

Homepage Institut/Museum
<http://www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de>
<http://www.aegyptisches-museum.uni-leipzig.de>

Geschäftsführender Direktor

Prof. Dr. Hans-W. Fischer-Elfert

Tel. 97 37011
fischere@rz.uni-leipzig.de

Sekretariat

Annette Kunze

Tel. 97 37010
Fax 97 37029
akunze@rz.uni-leipzig.de

Mitarbeiter¹ des Instituts

Dr. Franziska Naether

Tel. 97 37146
naether@rz.uni-leipzig.de

Dr. Katharina Stegbauer

Tel. 97 37818
stegba@rz.uni-leipzig.de

Lehrbeauftragte des Instituts

Johannes Auenmüller M.A.

Dr. Jana Helmbold-Doyé

Mélanie Catherine Flossmann-Schütze M.A.

Alina Grams M.A.

Katja Mülsow M.A.

Dr. Lutz Popko

apl. Prof. Dr. Sebastian Richter

melanie.flossmann@web.de

Tel. 97 37819
Tel. 97 37147
sebricht@rz.uni-leipzig.de
usermaatre@usermaatre.de

Ursula Selzer M.A.

An den Lehrveranstaltungen beteiligte SHK und WHK

Dr. Alexandra Cappel

Anna Euscher (SHK)

Julia Jushaninowa M.A.

Sophie Möschen M.A.

Anne Nörlich M.A.

Jana Raffel M.A.

sophie_moeschen@gmx.de
anne.noerlich@web.de
Tel. 97 37015
jana.raffel@uni-leipzig.de
Tel. 97 37006

Alexa Thüsing M.A.

Mitarbeiter des Museums

Dr. Dietrich Raue, Kustos

Tel. 97 37013
dietrich.raue@uni-leipzig.de

Dipl.-Bibl. Kerstin Seidel, Museumsassistentin M.A.

Tel. 97 37015

¹In diesem Vorlesungsverzeichnis wird das grammatische Maskulinum als generisches *genus commune* verwendet und schließt Personen männlichen und weiblichen natürlichen Geschlechts mit ein.

Thomas Semler
Karl Heinrich v. Stülpnagel, Restaurator

kseidel@rz.uni-leipzig.de
semler@rz.uni-leipzig.de
Tel. 97 37016
khvst@rz.uni-leipzig.de

Mitarbeiter des Projekts „Altägyptische Wörterbücher im Verbund“

Dr. Marc Brose, Projektstellenleiter

Tel. 97 37014
marcbrose@yahoo.de

Josephine Hensel M.A.
Gunnar Sperveslage M.A.

Organisatorisches

Sprechzeiten der Mitarbeiter: Die Sprechzeiten der Mitarbeiter werden zu Semesterbeginn festgelegt. Termine für Studienberatung bei Dr. K. Stegbauer außerhalb der Sprechzeiten können per E-Mail vereinbart werden.

Ort der Lehrveranstaltungen: Hörsaalgebäude (HS) und Seminargebäude (SG), in Ausnahmefällen Räume des Instituts (KHH), der Altorientalistik (KHH) bzw. der Fakultät (Schillerstr. 6) oder dem Seminargebäude der Wirtschaftswissenschaften (Grimmaische Str. 12)

Einschreibung Kernfach und Wahlfach Ägyptologie: 02.10. – 10.10. 2013, jeweils 09:30 – 17:00 Uhr im KHH, 5. Etg. (Bibliothek)

Modul-Bewerbung Wahlbereich: 02.10. – 10.10.2013 online über das Tool
<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung/user/login>

Allgemeine Einführungswoche der Universität Leipzig (z.B. mit Führungen durch Campus und Universitätsbibliothek): 07.-11.10.2013

Einführungsveranstaltung für alle Semester, Promovierende und Mitarbeiter: 14.10.2013, 17:15, HS 16, danach Empfang im Museum

Vorlesungsbeginn: 14.10.2013

Unterrichtsausfall: Anlässlich der Vorträge am 3. Steindorff-Tags am Für die Teilnehmer der Module 03-AEG-2107 und 03-AEG-3112 ist der Besuch des Georg-Steindorff-Tags obligatorisch.

Feiertage und Ferien: 31.10. (Reformationstag), 20.11. (Buß- (Weihnachtsferien)

Allg. Informationen: Studienordnungen, Studienablaufpläne, Prüfungsordnungen und Modulbeschreibungen sowie die Teilnahmevoraussetzungen und die Bedingungen zum Leistungsscheinwerb sind auf der Web-Site des Instituts zu finden:
<http://www.aegyptologisches-institut.uni-leipzig.de>

Weitere Veranstaltungen: Hinweise auf weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Instituts/Museums.

1 Übersicht zu den im WiSe 13/14 angebotenen Modulen

1.1 Bachelor-Studiengang

1.1.1 Umstellung auf die neue Studien- und Prüfungsordnung

Für B.A.-Studenten, die noch nach der alten Studienordnung immatrikuliert wurden, gilt ab dem kommenden Wintersemester die neue Studien- und Prüfungsordnung.

Für diejenigen, die im Sommersemester mit dem Museumspraktikum 03-AEG-0014 begonnen haben, wird eine ergänzende Lehrveranstaltung angeboten (vgl. S. 15).

Studenten des 2. Studienjahrs sollten, sofern sie die im alten Studiengang empfohlenen Module erfolgreich beendet haben, in den Regelablauf des neuen Studiengangs wechseln. Das bedeutet, dass sie die Module 03-AEG-2012 und 03-AEG-2103 belegen und zusätzlich ein außeruniversitäres Praktikum absolvieren sollten. Es besteht die Möglichkeit, in der Sommersemesterpause geleistete Praktika anzurechnen.

Studenten des 3. Studienjahrs müssen eine der beiden als 2. erlernte Sprache angebotenen Sprachstufen erlernen, sofern sie nicht im vergangenen Studienjahr Koptisch oder Altägyptisch belegt hatten. Anstelle des obsolet gewordenen Moduls „Aktuelle Forschungsschwerpunkte“ können sie Module im Umfang von 10 LP wählen, möglichst aus den Modulen 03-AEG-2014, 03-AEG-2105 oder 03-AEG-2109 oder den im Wahlbereich Ägyptologie angebotenen Zusatzmodulen. Im Sommersemester werden weitere 5-LP-Module des neuen Studiengangs angeboten.

Studenten, die nicht alle empfohlenen Studienleistungen ihres Jahrgangs abgeschlossen haben, wird empfohlen, Rücksprache mit Dr. K. Stegbauer zu nehmen.

1.1.2 Kernfachmodule

Modulnr.	modulverantwortlich	Modultitel	Seite
03-AEG-2010	Dr. K. Stegbauer	Von der Hieroglyphik zu den Hieroglyphen	7
03-AEG-2012	Dr. K. Stegbauer	Mittelägyptisch II	8
03-AEG-2014	A. Nörlich M.A.	Hieratische Kursive	10
03-AEG-2022	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Neuägyptisch als 2. erlernte ägyptische Sprache	11
03-AEG-2023	Dr. F. Naether	Demotisch als 2. erlernte ägyptische Sprache	11
03-AEG-2101	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Einführung in die Ägyptologie	12
03-AEG-2103	Dr. D. Raue	Einführung in die Archäologie und Museumsarbeit	16
03-AEG-2105	A. Grams M.A.	Altägyptische Lebens- und Denkwelten	13
03-AEG-2107	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) I	14

1.1.3 Wahlbereichsmodule

Modulnr.	modulverantwortlich	Modultitel	Seite
03-AEG-2114	M. Flossmann-Schütze M.A.	Ägyptische Kulturgeschichte I	20
03-AEG-2115	J. Auenmüller M.A.	Ägyptische Archäologie	20
03-AEG-2111	Dr. J. Helmbold-Doyé	Ägyptische Kulturgeschichte II	21

1.2 Masterstudiengang

Modulnr.	modulverantwortlich	Modultitel	Seite
03-AEG-3032	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Neuägyptisch als 3. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3033	Dr. F. Naether	Demotisch als 3. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3042	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Neuägyptisch als 4. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3043	Dr. F. Naether	Demotisch als 4. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3052	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Neuägyptisch als 5. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3053	Dr. F. Naether	Demotisch als 5. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3062	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Neuägyptisch als 6. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3063	Dr. F. Naether	Demotisch als 6. erlernte ägyptische Sprache (Teil I)	11
03-AEG-3011	Dr. L. Popko	Ägyptische Literatur in exemplarischer Auswahl	9
03-AEG-3013	A. Nörlich M.A.	Kursivschriftliche Lektüre	10
03-AEG-3101	Dr. K. Stegbauer	M.A.-Vertiefungsmodul	18
03-AEG-3112	Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert	Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) I	14
03-AEG-3114	Dr. D. Raue	Objekt und Zeit	16
03-AEG-3118	F. Naether	Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur I	19
03-AEG-3201	Dr. K. Stegbauer	Übung Projektarbeit	17

1.3 Magisterstudiengang

Alle Seminare, die Teil eines Moduls sind, sind für Magisterstudenten geöffnet. Die Bedingungen zum Scheinerwerb finden Sie auf der Homepage des Instituts oder Sie besprechen sie mit dem jeweiligen Dozenten.

1.4 Doktoranden, Magistranden und Master-Arbeiter

Prof. Dr. H.-W. Fischer-Elfert

Kolloquium für Qualifikationsarbeiten

S. 20

1.5 Tutorien

A. Euscher

Tutorium zum Modul „Von der Hieroglyphik zu den Hieroglyphen“ (Modul 03-AEG-2010)

S. 7

J.Jushaninowa M.A.

Hausaufgabenbetreuung für Mittelägyptisch-Lernende (Modul 03-AEG-2012 u.a.)

S. 8

2 Kommentar zu den einzelnen Lehrveranstaltungen²

2.1 Sprachen

Von der Hieroglyphik zu den Hieroglyphen

obligatorisch für 1. Semester B.A.-Kern- und Wahlfach, fakultativ im Wahlbereich

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2010	5	1 Semester	2 Testate (je 90 Minuten)	3

Zum Modul gehörige Lehrveranstaltungen des WiSe 2012/13

SO	Propädeutikum zur ägyptischen Grammatik	K. Stegbauer	2 SWS
ab 15.10.	Dienstag	13:15-14:00 Uhr	SG 211
	Freitag	13:15-14:00 Uhr	SG 222

Das Seminar beschäftigt sich mit der Stellung des Mittelägyptischen innerhalb der altägyptisch-koptischen Sprachfamilie. Die Teilnehmer werden außerdem mit den philologischen und linguistischen Grundlagen vertraut gemacht. Ein weiterer Fokus ist die Forschungsgeschichte.

ÜO	Einführung in die hieroglyphische Schriftkultur	K. Stegbauer	1 SWS
ab 16.10.	Mittwoch	13:45-14:30 Uhr	SG 211

In der Übung stehen verschiedene beschriftete Objekte im Mittelpunkt. Ziel ist, dass die Teilnehmer die Schriftprinzipien der Hieroglyphenschrift einüben und kleinere Standardinschriften lesen und übersetzen lernen.

T	Tutorium zu Mittelägyptisch I	A.J. Euscher	2 SWS
ab 21.10	Montag	11:15-12:45 Uhr	SG 222

²Ab hier wird auf die Angabe der akademischen Titel der besseren Lesbarkeit halber verzichtet.

Im Tutorium wird das im Unterricht Erlernete durch zusätzliche Übungen vertieft. Das Tutorium ist fakultativ, sein Besuch wird den Teilnehmern aber dringend empfohlen.

Prüfungstermine:

1. Testat: 27.11.2013
2. Testat: 06.02.2014

Literatur

J.P. ALLEN, *Middle Egyptian. An Introduction to the Language and Culture of Hieroglyphs*, 2. Aufl., Cambridge 2010

A.H. GARDINER, *Egyptian Grammar*, 3. verb. Aufl. Oxford 1988

WILFRIED KÜRSCHNER, *Grammatisches Kompendium*, 5. Aufl., Tübingen und Basel, 2005

W. SCHENKEL, *Tübinger Einführung in die klassisch-ägyptische Sprache und Schrift*, 7. Aufl., Tübingen 2012

Mittelägyptisch II

obligatorisch für 3. Semester B.A.-Kern- und Wahlfach

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2012	10	1 Semester	Hausarbeit	6

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Aufbaukurs zur Grammatik des Mittelägyptischen	K. Stegbauer	3 SWS
ab 15.10.	Dienstag	12:15-13:00 Uhr	SG 211
	Mittwoch	11:15-12:45 Uhr	SG 211
ÜO	Übung zur Grammatik des Mittelägyptischen	K. Stegbauer	3 SWS
ab 17.10.	Donnerstag	12:15-13:00 Uhr	SG 211
	Freitag	11:15-12:45 Uhr	SG 211

Um eine gleichmäßigere Lernbelastung zu erreichen, wird der Grammatikstoff über die Stunden gleichmäßig verteilt werden, ebenso die Übungen. Inhaltlich wird der Stoff des letzten Semesters fortgesetzt. Das Modul entspricht dem alten Modul „Mittelägyptisch III: Lektüre 1“ und muss von den Studenten des 3. Semesters belegt werden, sofern sie das Modul 03-AEG-0002 „Mittelägyptisch II: Grammatik 2“ des alten Studiengangs erfolgreich abgeschlossen haben.

T	Hausaufgabenbetreuung für Mittelägyptisch-Lernende	J. Jushaninowa	2 SWS
---	--	----------------	-------

21.10.

Montag

15:00-17:00 Uhr

KHH 5. Etg.,
Bib.

Während der Hausaufgabenbetreuung in der Bibliothek ist es möglich, Fragen zu stellen und mithilfe der bereitstehenden Arbeitsmittel zu beantworten. Gleichzeitig sollen die Teilnehmer an eben diese Arbeitsmittel herangeführt werden und so „Hilfe zur Selbsthilfe“ erhalten und das „Lernen lernen“ können. Dieses Tutorium findet in der Bibliothek statt. In der Zeit, in der die Hausaufgabenbetreuung angeboten wird, darf die Bibliothek auch von anderen benutzt werden, es gilt aber, dass die Übung insofern Vorrang hat, als in der Unterrichtszeit das Schweigegebot soweit aufgehoben ist, dass Fragen auch laut gestellt und beantwortet werden können und evtl. auch längere Erklärungen seitens der Tutorin stattfinden. Der Besuch der Hausaufgabenbetreuung wird auf die Selbstlernzeit des Moduls angerechnet.

Abgabetermin der Hausarbeit: 21.03.2014

Literatur

J.P. ALLEN, *Middle Egyptian. An Introduction to the Language and Culture of Hieroglyphs*, 2. Aufl., Cambridge 2010

A.H. GARDINER, *Egyptian Grammar*, 3. verb. Aufl. Oxford 1988

W. SCHENKEL, *Tübinger Einführung in die klassisch-ägyptische Sprache und Schrift*, 7. Aufl., Tübingen 2012

Ägyptische Literatur in exemplarischer Auswahl

wahlobligatorisch für M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-3011	5	1 Semester	Klausur (180 Min.)	2

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Die Piye-Stele	L. Popko	2 SWS
ab 21.10.	Montag	09:15-10:45 Uhr	SG 222

Im letzten Drittel des 8. vorchristlichen Jahrhunderts beendeten die Könige von Kusch durch die Eroberung Ägyptens die Zeit der libyschen Lokalfürstentümer und stehen damit an der Schwelle von der 3. Zwischenzeit zur Spätzeit. Die sogenannte Piye-Stele ist eine der wichtigsten Quellen für diese historischen Verwerfungen und darüber hinaus überhaupt eine der längsten „Historische Inschriften“ Altägyptens. In der Lebendigkeit ihrer Schilderungen entwirft sie eine spannende Momentaufnahme der politischen, religiösen und gesellschaftlichen Situation einer Umbruchszeit. Die zahlreichen Anspielungen auf die oder Zitate aus der „Schönen Literatur“ bezeugen zudem auf eine nahezu einzigartige Weise den aktiven Umgang mit der eigenen Textkultur. Ziel des Seminars ist die kursorische Lektüre. Darüber hinaus soll auch das kulturhistorische Umfeld des Textes erarbeitet werden. Eine Textvorlage wird bei Semesterbeginn zur Verfügung gestellt.

Literatur

Text: GRIMAL, N.-C., *La stèle triomphale de Pi(cankh)y au Musée du Caire. JE 48862 et 47086-47089*, (MIFAO 105), Le Caire 1981

KAUSEN, E., „Die Siegesstele des Pije“, in: TUAT I.6, Gütersloh 1985, S. 557-585

Zum historischen Hintergrund: MYŚLIWIEC, K., *Herr beider Länder. Ägypten im 1. Jahrtausend v. Chr.*, Mainz 1998

TÖRÖK, L., *The Kingdom of Kush. Handbook of the Napatan-Meroitic Civilization*, (HdO I.31), Leiden 1997

Hieratisch

obligatorisch für 5. Semester B.A.-Kern- und Wahlfach sowie wahlobligatorisch für M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2014	5	1 Semester	Übungsaufgaben	3
03-AEG-3013	5	1 Semester	Übungsaufgaben	2

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Einführung ins Hieratische	A. Nörlich	2 SWS
ab 15.10.	Dienstag	9:15-10:45 Uhr	SG 222

Das Modul führt in die hieratische Schrift ein, wobei es als Lektürekurs konzipiert ist, der die im Modul „Anatomie der Letzteres Modul sollte daher von den Teilnehmern im Tandem-Verfahren mit belegt werden.

ÜO	Computergestütztes Selbststudium zur Verbesserung der Zeichenkognition im Hieratischen	1 SWS
----	--	-------

Diese Übung gehört zum B.-A.-Modul „Hieratische Kursive“ und soll das Erlernen der hieratischen Schriftzeichen erleichtern. Zu diesem Zweck wird eine entsprechende App bereitgestellt werden.

Neuägyptisch

wahlobligatorisch für 5. Semester B.A.-Kern- und Wahlfach sowie für M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2022	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3032	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3042	10	2 Semester	mündlich (20 Min.)	4
03-AEG-3052	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3062	10	2 Semester	mündlich (20 Min.)	4

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Neuägyptisch I	H.-W. Fischer-Elfert	2 SWS
ab 16.10.	Mittwoch	11:15-12:45 Uhr	SG 222

Einführung in die Sprachstufe des Neuägyptischen (NR – 3. Zwzt.) anhand eines zur Verfügung gestellten Skriptes, basierend auf der nachstehend angeführten Lit. Quellenbasis dieses Kurses werden nicht-literarische bzw. dokumentarische Texte aus dem Alltagsleben sein. Die Veranstaltung wird im Sommer 2014 fortgesetzt.

Literatur

F. JUNGE, *Neuägyptisch. Einführung in die Grammatik*, Wiesbaden, 1996 (2., verb. Aufl. 1999);

F. NEVEU, *La Langue des Ramsès*, Paris, 1996;

J. ČERNÝ – S.I. GROLL, *A Late Egyptian Grammar*, 3. Aufl. Rom, 1984

Demotisch

wahlobligatorisch für 5. Semester B.A.-Kern- und Wahlfach sowie für M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2023	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3033	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3043	10	2 Semester	mündlich (20 Min.)	4
03-AEG-3053	10	2 Semester	Klausur (180 Min.)	4
03-AEG-3063	10	2 Semester	mündlich (20 Min.)	4

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Demotisch I	F. Naether	2 SWS
ab 16.10.	Mittwoch	13:15-14:45 Uhr	SG 222

Diese Lehrveranstaltung führt in Schrift und Sprache des Demotischen ein (ca. 7. Jh. v. Chr. bis 5. Jh. n. Chr.). Es wird neben zusätzlichen Handreichungen weitestgehend den elf Lektionen von Janet H. Johnsons „Thus wrote ‘Onchsheshonqy““ gefolgt. Die Teilnehmer sind gehalten, sich zu Seminarbeginn ein Exemplar diese Grammatik zu beschaffen.

Literatur

- J.H. JOHNSON, *Thus wrote 'Onchsheshonqy*, SAOC 45, Chicago 2003; Download unter <http://oi.uchicago.edu/research/pubs/catalog/saoc/saoc45.html>
- J.H. JOHNSON, *The Demotic Verbal System*, Chicago 2002; Download unter <http://oi.uchicago.edu/research/pubs/catalog/saoc/saoc38.html>
- J.F. QUACK, *Demotische Grammatik*, unveröff. Manuskript
- R.S. SIMPSON, *Demotic Grammar in the Ptolemaic Sacerdotal Decrees*, Oxford 1996
- W. SPIEGELBERG, *Demotische Grammatik*, Heidelberg 1975

2.2 Kultur/Archäologie/Geschichte

Einführung in die Ägyptologie

obligatorisch für 1. Semester B.A.-Kernfach, fakultativ für Wahlfach

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2101	10	1 Semester	Portfolio	6

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Geschichte Ägyptens		H.-W. Fischer-Elfert	2 SWS
	Mittwoch		15:15-16:45 Uhr	SG 222
SO	Landeskunde und wissenschaftliche Grundlagen		K. Stegbauer	2 SWS
	Dienstag		14:15-15:15 Uhr	SG 211
	Freitag		14:15-15:00 Uhr	SG 222

Die einzelnen Arbeitsgebiete des Faches werden exemplarisch vorgestellt und anhand von Referaten vertiefend abgehandelt. Des Weiteren werden seriöse und unverzichtbare Internet-Ressourcen bekannt gemacht und der Umgang mit ihnen eingeübt, unseriöse dagegen hinsichtlich ihrer „Gefahren“ für die Nutzer analysiert. Bibliographieren und einheitliches Zitieren bilden gleichfalls einen Schwerpunkt.

MO	Verarbeitung digitaler Daten in der Ägyptologie	J. Jushaninowa	1 SWS
----	---	----------------	-------

Anmeldung: über die E-Learning-Plattform „Moodle“-Weiterbildung (nicht das übliche Moodle), Link: <https://wbmoodle.uni-leipzig.de/> >>> „Ägyptologie“ >>> Klick auf das Seminar
Passwort: „DigDatenAegypt“

Das Seminar wird im Sommersemester fortgesetzt.

Start: Zum 21.10.2013, bitte bis dahin alle Teilnehmer/innen in Moodle anmelden!

In der Ägyptologie sind der Einsatz digitaler Daten und deren automatisierte Verarbeitung schon während des Studiums alltäglich. Dabei decken die gespeicherten Informationen die ganze Bandbreite digitaler Datenmodelle ab. So sind Kenntnisse sowohl in der Textverarbeitung als auch in Graphikprogrammen sowie in fortgeschrittenen Technologien wie etwa Geodaten notwendig. Zudem ist in den vergangenen Jahren deutlich geworden, dass wissenschaftliche Datenbestände besonderen Anforderungen hinsichtlich der Langzeitverfügbarkeit und Interoperabilität gerecht werden müssen. In der E-Learning-Veranstaltung sollen den Studenten Grundlagen in dem Wintersemester schließen sich die Fortsetzungskurse zu Vektor- und Rastergraphiken sowie Geodaten an. Dieser Moodlekurs wurde von Prof. Dr. Kai-Christian Bruhn (FH Mainz), Dr. Franziska Naether und Dr. Dietrich Raue konzipiert und gestaltet und ist obligatorischer Teil des Moduls.

VO	Ägyptologische Vorträge	H.-W. Fischer-Elfert u.a.	1 SWS
07.11.	Donnerstag	18:15-19:45 Uhr	HS 8

Obligatorisch für die Teilnehmer des Moduls ist der Besuch der monatlichen Vorträge aus der Reihe AEGYPTIACA. Die Vorträge finden i.d.R. am ersten Donnerstag im Monat im HS 8 um 18:15 Uhr statt.

Hinzu kommen die öffentlichen Gastvorträge, deren Besuch für die Teilnehmer des Moduls obligatorisch ist. Die Termine der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Ankündigungen im Institut und im Internet.

Literatur

I. SHAW, *Das alte Ägypten: Eine kleine Einführung*, 2007. Zur Anschaffung dringend empfohlen!

E. HORNING, *Einführung in die Ägyptologie* (7., verb. Aufl.) Darmstadt, 2010

R. WILKINSON, *Egyptology Today*, Cambridge, 2008

Altägyptische Lebens- und Denkwelten

wahlobligatorisch für 5. Semester B.A.-Kernfach, fakultativ für Wahlfach; kann schon ab dem 3. Semester belegt werden.

zugeordnete Modulnr.	LP	Dauer	Prüfungsform	SWS
03-AEG-2105	5	1 Semester	Literaturbericht	3

Aus organisatorischen Gründen können die Teilnehmer dieses Moduls nicht gleichzeitig das Modul 03-AEG-2107 belegen.

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Ahnenkult im Alten Ägypten	A. Grams & K. Mülsow	1 SWS
	Montag	13:15-14:45 Uhr	Grimmische Str. 12., SR 16

VO	Vorträge zur ägyptischen Kultur	H.-W. Fischer-Elfert u.a.	1 SWS
07.11.	Donnerstag	18:15-19:45 Uhr	HS 8

Obligatorisch für die Teilnehmer des Moduls ist der Besuch der monatlichen Vorträge aus der Reihe AEGYPTIACA. Die Vorträge finden i.d.R. am ersten Donnerstag im Monat im HS 8 um 18:15 Uhr statt.

Hinzu kommen die öffentlichen Gastvorträge, deren Besuch für die Teilnehmer des Moduls obligatorisch ist. Die Termine der Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Ankündigungen im Institut und im Internet.

Anatomie der Ägyptischen Kultur(en) I

wahlobligatorisch für 5. Semester B.A.-Kernfach, Wahlfach, M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2107	5	1 Semester	Literaturbericht	3
03-AEG-3112	5	1 Semester	Literaturbericht	3

Aus organisatorischen Gründen können die Teilnehmer dieses Moduls nicht gleichzeitig das Modul 03-AEG-2105 belegen.

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Entwicklung einer didaktischen Einführung in die altägyptische Schreibung des Hieratischen – Teil I	H.-W. Fischer-Elfert	1 SWS
	Mittwoch	09:15-10:00 Uhr	SG 222
ÜO	Entwicklung einer didaktischen Einführung in die altägyptische Schreibung des Hieratischen – Teil I	H.-W. Fischer-Elfert	1 SWS
	Mittwoch	10:00-10:45 Uhr	SG 222

Hieratisch ist die älteste Kursive der Hieroglyphenschrift und bezeugt von der Frühzeit um 3000 v.u.Z. bis in die römische Kaiserzeit. Im AR vermutlich noch ausschließlich für Urkunden verwendet, nimmt die Zahl der hieratisch notierten Gattungen ab der 12. Dyn. rapide zu, um dann im administrativen Sektor ab dem 6. Jh. v.u.Z. weitestgehend vom Demotischen abgelöst zu werden. Es wird ein Überblick über die Entwicklung der Kursive präsentiert, im Verbund mit ihrer Paläographie, den verwendeten Schrifträgern sowie dem antiken Umgang mit Handschriften im allerweitesten Sinne. Der 1. Teil dieser Vorlesung wird die Zeitspanne von Dyn. O bis zum Ende der 2. Zwzt. umfassen.

In der Übung werden diejenigen Parameter vorgestellt und erläutert, die für die Edition von hieratischen Texten verbindlich sind bzw. sein sollten. Welche Informationen darf der Benutzer bzw. Leser solcher Textausgaben unbedingt erwarten und in welchen Punkten unterscheiden sich diese im Verlaufe der Editions-geschichte? Welche Maßstäbe werden heutzutage gesetzt? Darüber hinaus kommen auch konservatorische und restauratorische Aspekte zur Sprache.

Im Sommersemester 2014 werden dann die Epochen des NR bis hin zur Römerzeit präsentiert. Das gesamte Unterfangen wird mit einer Hieratischen Sommerschule von zwei Tagen an der Papyrusammlung des Ägyptischen Museums Berlin beschlossen.

Das Modul wird von einem Lektürekurs begleitet (A. Nörlich, vgl. S. 10), der die in diesem Modul besprochenen Quellen in Auswahl paläographisch und philologisch behandelt und von den Teilnehmern im Tandem-Verfahren mit belegt werden sollte. Des Weiteren wird anhand des exemplarisch präsentierten wie gelesenen Textmaterials eine Hieratische Chrestomathie durch S. Möschen erstellt werden.

Beide Module finden statt im Rahmen eines von der Univ. Leipzig eigens zu diesem Zweck geförderten Projektes im Rahmen der LaborUni und unterliegen an ihrem Ende einer Evaluation.

VO	Vorträge zur ägyptischen Kultur	H.-W. Fischer-Elfert u.a.	1 SWS
07.11.	Donnerstag	18:15-19:45 Uhr	HS 8

Obligatorisch für die Teilnehmer des Moduls ist der Besuch der monatlichen Vorträge aus der Reihe AEGYPTIACA. Die Vorträge finden i.d.R. am ersten Donnerstag im Monat im HS 8 um 18:15 Uhr statt.

Hinzu kommen die Vorträge im Rahmen des Georg-Steindorff-Tages am 12.11.2013. Die genauen Termine der Vorträge entnehmen Sie bitte den Aushängen und Ankündigungen im Institut und im Internet.

Literatur

- H. GOEDICKE, *Old Hieratic Paleography*, Baltimore, 1988; betrifft das bis dato bekannte Material aus dem AR, s. dazu die unverzichtbare Rez. von P. POSENER-KRIÉGER, in: BiOr 49 (1992), 367-74.
- G. MÖLLER, *Hieratische Paläographie I-III* (2., verb. Aufl.), Leipzig, 1927-36; rein statistisch in Hinsicht auf die inzwischen bekannte Textmasse und Variabilität der Zeichen und Graphien nicht mehr aktuell, aber immer noch unersetzt. Daneben werden zahlreiche weitere, an einzelnen Corpora oder Texten erstellte Paläographien zur Sprache kommen.

Museumspraktikum

Fortsetzung aus dem Sommersemester

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-0014	10	2 Semester	Objektbeschreibung	1

Dieses Angebot schließt das im Sommersemester begonnene Modul des alten Studiengangs ab. Es ist nur denjenigen zugänglich, die im Sommersemester bereits eingeschrieben waren.

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

Betreuung Praktikum: D. Raue, K. Seidel, K.-H. v. Stülpnagel

Praktikumszeiten müssen individuell vereinbart werden.

Die Studenten werden zu selbstständiger Arbeit im Museumsbereich angelernt, entwerfen selbst Führungskonzepte und arbeiten eine wissenschaftliche Objektbeschreibung aus, die in ein Führungsblatt oder in einen Katalog aufgenommen werden kann. Den Teilnehmern werden Praktikumszeiten zugeteilt, die sich über das gesamte Studienjahr verteilen können. Die Studierenden werden mit konkreten Arbeiten im Museumsbereich betraut. Die Hospitation von mind. 3 Besucherführungen im Museum ist obligatorisch für alle Teilnehmer. Das Seminar bereitet mit den begleitenden Übungen die Prüfungsleistung vor: Zu jeweils einem Objekt wird eine primär wissenschaftliche Beschreibung erwartet. Der zweite Teil besteht aus einer an das breitere Publikum gerichteten Beschreibung oder wahlweise aus einer selbst konzipierten Führung.

Ü	Kooperationsprojekt „imaginäres Museum“	J. Raffel u.a.	1 SWS
Vorbesprechung am 21.10	Montag weitere Termine werden bekanntgegeben	ab 10:30	Museum u. n. Vereinb.

Die Übung ist ein Kooperationsprojekt im Rahmen der Leipziger Sammlungsinitiative mit der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig zusammen mit dem Antikenmuseum / Gipsabgussammlung (Archäologie der Alten Welt), der Ur- und Frühgeschichte und der Ägyptologie. Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden HGB-Studenten unterschiedlicher Fachrichtungen im Dialog mit den Objekten der Lehrsammlungen eigene Kunstwerke entwickeln. Grundlage für diesen Dialog soll eine (Ein-)Führung durch die jeweiligen Spezialisten vom Fach darstellen. Ziel soll die Präsentation der entstandenen Kunstwerke in Form von verschiedenen kleineren Ausstellungen sein, parallel an unterschiedlichen Orten der Uni Leipzig. Diese Übung bietet Erfahrung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Vermittlungsarbeit für Fachfremde, Kennenlernen anderer Perspektiven und Herangehensweisen im Umgang mit Objekten/Kunst. Die Aufgaben der Studierenden der Ägyptologie soll es sein, in einer Art „Buddy-System“ bzw. „Patenschaft“ den Studierenden der HGB Fachinformationen zu den jeweiligen Objekten zu geben. In begleitenden Sitzungen soll ein reger Austausch der unterschiedlichen Disziplinen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Herangehensweise zur Arbeit mit Objekten/Kunst aufdecken und Anregungen bieten. Erster Termin in der HGB: 21.10.2013, 10:30 s.t.

Ägyptenrezeption alt und neu

obligatorisch für B.A., wahlobligatorisch für Wahlfach und M.A.

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2103	5	1 Semester	Literaturbericht	4
03-AEG-3114	5	1 Semester	Hausarbeit	3

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Ägyptenrezeption alt und neu	D. Raue, J. Raffel u.a.	1 SWS
ab 25.10.	Freitag	09:15-10:45 Uhr	SG 222
ÜO	Terminologie	D. Raue, J. Raffel u.a.	1 SWS
ab 17.10. (14.tg.)	Donnerstag	09:15-10:45 Uhr	SG 222

In einer Übung werden zunächst Grundlagen für die museumspädagogische Führungs- und Sammlungspraxis gelegt, indem Aspekte der Museumsarbeit (Museums-geschichte, Restaurierung, Verwaltung, wissenschaftliche Bearbeitung und Publikation, Ausstellungsplanung und -konzeption u.v.m.) vorgestellt werden. Die Aufgabe der Studierenden besteht darin, sich die grundlegende Terminologie zur Ägyptenrezeption und ihrer Rahmenbedingungen zu erarbeiten.

Im Seminar wird zwischen der antiken und der neuzeitlichen Perspektive der Ägyptenrezeption unterschieden. Das Ägyptenbild der Kaiserzeit und Spätantike bewegt sich dabei noch immer im Referenzrahmen und ist Bestandteil der Altertumswissenschaften. Die neuzeitliche und moderne Ägyptenrezeption hingegen bedarf einer Vielzahl von Disziplinen, von denen die Kunstgeschichte eine der wichtigeren Sichtweisen bietet. Es ist das Ziel der Lehrveranstaltung, dieses Spannungsfeld durch studentische Beiträge allgemeinverständlich einem Museumspublikum nahezubringen: Am Ende des Sommersemesters soll sich als Ergebnis eine kleine Sonderausstellung in den Räumlichkeiten des Ägyptischen Museums im Krochhochhaus anschließen.

Für die Teilnehmer des B.A.-Moduls 03-AEG-2103 ist zudem die Hospitation der monatlichen Ringvorlesung und der Vorträge des Georg-Steindorff-Tags am 12.11.2013 obligatorisch.

H	Die Präsentation des Ägyptologischen Instituts / Ägyptischen Museums — Georg Steindorff — in der Öffentlichkeit	H.-W. Fischer-Elfert u.a.	1 SWS
07.11.	Donnerstag	18:15-19:45 Uhr	HS 8

Weitere Termine entnehmen Sie bitte den Ankündigungen im Internet.

Projektarbeit

obligatorisch für 3. Semester M.A.

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-3201	10	2 Semester	Projektarbeit	4

Die Übung schließt die Projektarbeit aus dem vorangehenden Sommersemester ab. Die Teilnahme ist für die Teilnehmer des Sommersemesters obligatorisch.

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

ÜO	Übung Projektarbeit : Neues zur ägyptischen Magie	K. Stegbauer	2 SWS
	Donnerstag	13:15-14:45 Uhr	SG 222

Die Themen, die im Blockseminar Zingst vorgestellt wurden, sollen jetzt zu publikationsfähigen Texten verarbeitet werden, wobei die Studenten gegenseitig Korrektur lesen und Verbesserungsvorschläge machen sollen. Zielsetzung ist es, eine kleine Broschüre zu erstellen, die sich der Problematik der ägyptischen Magie widmet.

M.A.-Vertiefungsmodul (Teil 1)

wahlobligatorisch für M.A. und Magister

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-3101	5	1 Semester	Hausarbeit	4

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Die Fauna des Alten Ägypten I – Das Tier im Alltag	U. Selzer u. K. Stegbauer	2 SWS
Blockseminar Sa.-Mo.		01.-03.02.2014	Schillerstraße M102/103

6,

Das Modul „Die Fauna des Alten Ägypten“ ist als zweisemestrige Veranstaltung angesetzt. Im ersten Teil befassen wir uns mit der Biologie unterschiedlicher Tierarten und deren Nutzung im Alltagsleben und Bedeutung für die Ökonomie des Alten Ägypten. Im zweiten Teil werden wir uns der Rolle des Tieres in Kult und Religion widmen und u.a. der Frage nachgehen, welche Gottheit sich in welcher Tiergestalt inkarnierte und aus welchen Gründen das geschah.

Die Teilnahme setzt die Übernahme eines kurzen Referats (ca. 20 - 30 min) voraus.

Themenliste:

- Rinder
- Schafe und Ziegen
- Schweine
- Esel
- Pferde
- Gänse
- Hühner und Wachteln
- Hunde – Der Hund als Haustier
- Katzen – Die Katze als Haustier
- Schädlinge: Ratten, Mäuse, Flöhe und Läuse
- Fische
- Bienen
- Hasen

Themenwünsche sind bitte per E-Mail bei K. Stegbauer oder U. Selzer anzumelden.

Historische Perspektiven auf die ägyptische Kultur I

wahlobligatorisch für M.A., Magister und Promovierende der Fächer der Research Academy

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-3119	5	1 Semester	Literaturbericht	3

Dieses Angebot ist gleichzeitig als Forschungsseminar der Research Academy ausgewiesen.

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

ÜO	Exotisch, abartig und tiefreligiös? Griechisch-römische Vorstellungen von Ägypten	F. Naether	1 SWS
ab 15.10.- 26.11.	Dienstag	13:15-14:45 Uhr	SG 222
SO	Exotisch, abartig und tiefreligiös? Griechisch-römische Vorstellungen von Ägypten	A. Cappel u. F. Naether	2 SWS
22.-23.11.; 13-14.12.	Fr.-Sa.	10:00-17:30 Uhr	Schillerstr. 6, M102

Übung und Seminar werden sich mit Quellen über Ägypten in griechisch-römischer Zeit befassen (ca. 4. Jhd. v. Chr. bis 7. Jhd. n. Chr.). Im Fokus stehen Text- und Bildquellen, die in Archiven tradiert, in Museen aufbewahrt und in Ausgrabungen entdeckt worden sind – vom historiographischen Bericht zum Tonlämpchen, vom Nil-Relief bis zum Anti-Kleopatra-Gedicht. Diese Quellen sind selten Teil des akademischen Unterrichts, aber Grundlage für die Beschäftigung mit dieser ereignisreichen Epoche der Antike. Texte und Themen können wir im E-Learning-Portal „Moodle“ einstellen.

Folgende Themenkomplexe werden betrachtet:

Themenkomplex I: Vorstellungen vom Land am Nil

Themenkomplex II: Das heilige Ägypten – Isis, Sarapis, holy men

Themenkomplex III: Exotisch und abartig – Ägypten als Feind- und Gegenbild

Themenkomplex IV: Christlich versus heidnisch

Kolloquium für Qualifikationsarbeiten

obligatorisch für Doktoranden und Magistranden, empfohlen für alle, die an einer Qualifikationsarbeit sitzen.

K Kolloquium H.-W. Fischer-Elfert u.a. 2 SWS

Termine werden noch bekannt gegeben.

3 Wahlbereichsmodule B.A.

Die folgenden Module finden statt, sofern der Gremienweg erfolgreich beendet wird und die Lehraufträge bewilligt werden. Sie sind ausschließlich im Wahlbereich abrechenbar.

Ägyptische Kulturgeschichte I

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2114	5	1 Semester	mündlich, 20 Min.	2

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Die Tiernekropole in Tuna el-Gebel	M. Flossmann-Schütze	1 SWS
03.-	Fr.-Sa.	ab 10 Uhr	Schillerstr. 6, M102
04.01.14			
ÜO			1 SWS
10.-	Fr.-Sa.	ab 10 Uhr Uhr	Schillerstr. 6, M102
11.01.14			

Ägyptische Archäologie

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2115	5	1 Semester	Literaturbericht	2

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Die Welt der Gräberbilder des Alten Reichs	J. Auenmüller	1 SWS
14tg.	ab Montag	13:15-14:45	Grimmaische Str. 12, SR 15
21.10.			
ÜO	Die Welt der Gräberbilder des Alten Reichs	J. Auenmüller	1 SWS

Ägyptische Kulturgeschichte II

<i>zugeordnete Modulnr.</i>	<i>LP</i>	<i>Dauer</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>SWS</i>
03-AEG-2111	5	1 Semester	Portfolio	2

Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen des WS 13/14

SO	Nubische Tempel und Siedlungsarchitektur im Mittleren und Neuen Reich	J. Helmbod-Doyé	1 SWS
18.10.;	Freitag	10:00-16:00	HS 17
01.11.;			
29.11.			
ÜO	Nubische Tempel und Siedlungsarchitektur im Mittleren und Neuen Reich	J. Helmbod-Doyé	1 SWS
06.12.;	Freitag	10:00-16:00	Grimmaische Str. 12
24.01.			SR 9

4 Weitere Termine

Bitte beachten Sie auch die Sonderankündigungen in der Presse und im Internet und den Aushängen.